



Sitzung vom 28. Mai 2024

BESCHLUSS NR. 225 / H3.50.20

Abacus Zeiterfassung und Spesenmanagement Kreditgenehmigung Sofortige Protokollabnahme

Ausgangslage

Als smarte Stadt, die sich der Digitalisierung verschrieben hat, ist eine digitale, effiziente und zukunftsfähige Zeiterfassung zentral. Das heutige Zeiterfassungssystem ist zwar punkto Benutzer- und Bedienerfreundlichkeit auf dem aktuellen Stand, lässt jedoch eine Querverbindung zu anderen Applikationen mittels Schnittstellen nicht zu. Im Weiteren sind die Terminals technisch veraltet und müssen in den nächsten Monaten zwingend ersetzt werden (Kostenpunkt rund 25 000 Franken).

Im Rahmen der Planungsarbeiten wurden nicht nur die Erfordernisse an die Zeiterminals geprüft, sondern die bestehende Applikation der Firma Zeit AG mit neuen Angeboten auf dem Markt verglichen. Insbesondere die Lösung der Firma Abacus wurde dabei intensiver geprüft.

Die Stadt Uster setzt in verschiedenen Bereichen auf die Business Software der Firma Abacus. Unter anderem wird die gesamte Lohnadministration darüber abgewickelt und ab 2025 werden auch die Personaldossiers in die Abacus-Software überführt.

Abacus bietet seit wenigen Jahren auch die Module «Zeiterfassung» und «Spesenmanagement» an. Die Ablösung des heutigen Zeiterfassungssystems durch die Lösung der Firma Abacus würde ermöglichen, dass die Prozesse durchgängig digital miteinander verbunden werden. Das reduziert die Fehleranfälligkeit, ermöglicht eine effiziente Abwicklung und reduziert die Belastung von Mitarbeitenden, da Schnittstellen optimiert werden können. Dasselbe gilt auch für den Spesenprozess. Vieles ist heute Handarbeit mit diversen Schnittstellen. Im Weiteren fände eine Konzentration auf die Kernapplikation(en) statt.

Mit der Ablösung des Zeitsystems durch Abacus und der Einführung des "Spesenmanagements" werden folgende Ziele angestrebt:

- Digitalisierung aller (Kern-)Prozesse in Bezug auf vor- und nachgelagerte Prozesse der Zeit- und Spesenerfassung ohne Medien- und Systembrüche
- Effizienter und effektiver Ressourceneinsatz in operativen Aufgaben
- vereinfachte Eingabesysteme (Web, Mobile, Fixgeräte, etc.) für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Reduktion der Applikationen, die in der Stadt Uster eingesetzt werden

Kreditbewilligung

In einem ersten Schritt wird in Bezug der Zeiterfassung ein 1 zu 1 Ersatz per 1. Januar 2025 angestrebt. Das heisst, dass alle Mitarbeitenden, die jetzt das System der Zeit AG benutzen, ab 2025 in «AbaTime» ihre Arbeitszeit erfassen. Ab 2025 werden, wo sinnvoll, zusätzliche Mitarbeitende in die Zeiterfassung aufgenommen. Gleichzeitig soll das Spesenmanagement für alle Mitarbeitenden eingeführt werden was die Erfassung, Freigabe und Verarbeitung der Spesen stark vereinfacht. Für die Zeit- wie auch die Spesenerfassung stehen neu unterschiedliche Eingabemöglichkeiten zur Verfügung, die alle miteinander vernetzt sind (Mobil, Smartphone oder Browser). Dank der vollständigen Integration in die Abacus Business-Software können Zeitdaten und Spesen direkt in der Lohnbuchhaltung weiterverarbeitet werden.



Die heute aufwändigen manuellen Schnittstellen werden weit möglichst automatisiert. So können Fehler vermieden und die Effizienz erhöht werden.

Die Kosten für die einmaligen Projektaufwendungen sowie die jährlich wiederkehrenden Lizenzen werden über die Erfolgsrechnung gedeckt. Die Kosten für die jährlich wiederkehrenden Lizenzen werden teilweise durch die Lizenzkosten des aktuellen Zeiterfassungsgerätes gedeckt. Durch die Einbettung in die bestehende Abacus Lösung kann das aktuelle Lizenzmodell optimiert werden.

Vorhaben	Einführung Abacus Zeiterfassung und Spesenmanagement
Kostenstelle oder Projekt-Nummer	
Kreditbetrag einmalig¹	Fr. 148'226.70
Kreditbetrag wiederkehrend²	Fr. 33'506.70
Zuständig	Stadtrat
Artikel Gemeindeordnung ³	Art. 35, Abs. 2., Ziff. 3
Ausgabe im Voranschlag enthalten ⁴	Ja
Beanspruchung Kreditkompetenz Stadtrat	Fr. 0.00

Arbeitsvergabe

Vorhaben	Einführung Abacus Zeiterfassung und Spesenmanagement
Arbeitsgattung	Dienstleistung
Verfahrensart	Freihändig
Schwellenwert	Fr. 150'000.00
Begründung Ausnahme Freihändige Vergabe	Ausführung durch OBТ (aktuelle Partner für Informatik Gesamtlösungen und HR-Services)
Vergabesumme ⁵	Fr. 148'226.70
Firma und Ort	OBТ AG, Hardturmstrasse 120, 8005 Zürich
Datum Offerte	27. März 2024

Der Stadtrat beschliesst:

1. Für das Vorhaben «Einführung Abacus Zeiterfassung und Spesenmanagement» wird ein einmaliger Kredit von Fr. 148'226.70 bewilligt.
2. Für die Lizenzkosten wird ein wiederkehrender Kredit von Fr. 33'506.70 bewilligt.
3. Das Vorhaben «Einführung Abacus Zeiterfassung und Spesenmanagement» wird im freihändigen Verfahren für Fr. 148'226.70 an die Firma OBТ AG, 8005 Zürich, vergeben.

¹ Bei Bereichen mit Vorsteuerabzugsmöglichkeit exkl. MWST; bei Bereichen ohne inkl. MWST

² Dito

³ Allenfalls gebundene Ausgabe gemäss § 121 Gemeindegesetz

⁴ Inklusive Nachtragskredite

⁵ Inklusive Mehrwertsteuer



4. Die Lizenzen werden im freihändigen Verfahren für Fr. 33'506.70 bei der Firma OBT AG, 8005 Zürich, eingekauft
5. Mitteilung als Protokollauszug an
 - Stadtschreiber, Pascal Sidler
 - Leiter HRM/Personaldienst, Walter Schürch
 - Abteilungsleiter Finanzen, Patrick Wolfensberger
 - Abteilung Finanzen, Kreditkontrolle
 - Die berücksichtigte Firma durch HR/Personaldienst

öffentlich